



Jahresbericht 2023/2024

Vorstand

Das Vorstandsteam besteht aus Christine Arnold (Beisitz), Dany Baselgia (Adressverwaltung, Versand), Stella Lehmann (Finanzen), Mari Perez (Aktuariat) und Gabi Schürmann Sacher (Koordination, Präsidium). Zusammen mit der geistlichen Begleiterin Antonia Hasler trafen wir uns während des Vereinsjahres zu 6 Sitzungen. Darüber hinaus beschäftigten wir uns ausführlich mit der Änderung der Vereinsstatuten im Hinblick auf die bevorstehende GV. Eine engere Zusammenarbeit pflegten wir mit der Frauengemeinschaft St. Martin bei der Ausarbeitung des gemeinsamen Jahresprogramms und der Durchführung gemeinsamer Vereinsanlässe. Überdies besuchten wir wiederum die Generalversammlungen anderer Frauengemeinschaften in der Region, nahmen am Regionaltreffen und am Bildungstag unseres Kantonalverbandes KFS teil und waren heuer erstmals Gastgeberinnen der Kantonalen Delegiertenversammlung des KFS.

Generalversammlung am 24. Mai

Die Generalversammlung startete mit einer Frauenfeier in der Kapelle zum Jahresmotto 'Erwarte wenig und schätze alles' und mit dem Gedenken an unsere verstorbenen Mitgliederfrauen. Anschliessend wechselten wir in den Pfarrsaal, wo das Vorstandsteam einen Imbiss servierte, bevor um 20h der geschäftliche Teil der Generalversammlung folgte. Zum Ausklang verweilte die Versammlung beim Dessert und Kaffee.

Jubilarinnen-Feier am 28. Juni

Unsere Jubilarinnen durften wir in diesem Jahr auf Anregung der Pastoralraumleitung erstmals auf dem gemütlichen Sitzplatz des Pfarrhauses willkommen heissen. Das Wetter war prächtig und die Stimmung unter den 5 Jubilarinnen und 3 Vorstandsfrauen ausgesprochen heiter. Bei einer Käse-Fleischplatte, Hefekranz und Fruchtsalat konnten wir munter miteinander plaudern und lachen.

Veloplausch am 30. Juni

5 Velofahrerinnen und Velofahrer fanden sich im Pfarrhof der Marienkirche ein. In Anbetracht der ungemütlichen, kalten Witterung fiel die Länge der Velofahrt ins Gäu bescheiden aus, das gemeinsame Nachtessen im Restaurant Bahnhof in Wangen, wo sich 2 weitere Personen dazu gesellten, war dafür umso länger.

Vereinsreise am 31. August

Am Morgen machten sich insgesamt 29 Frauen der Frauengemeinschaften von St. Martin und St. Marien mit einem Car von Born auf die jährliche Vereinsreise. Diese führte nach Glarus, wo wir im Glarnerhof ein feines Mittagessen genossen. Im Anschluss stand der Besuch zum Anna Göldin Museum auf dem Programm, wo uns durch eine Führerin viel Wissenswertes über diese unterdrückte, als Hexe verurteilte und hingerichtete Frau vermittelt wurde. Danach kam der süsse Teil der Reise. Nach einer kurzen Fahrt erreichten wir die Läderach in Bilten, wo uns Kaffee, Dessert und ein Verkaufsladen gefüllt mit verschiedensten Schokoladeprodukten erwarteten. Die Heimfahrt nach Olten verlief, dank Chauffeur Christians Kenntnissen von weniger befahrenen Strassen, trotz Feierabendverkehr reibungslos und alle Frauen machten sich etwas müde, aber um schöne Erinnerungen reicher wohlbehalten auf ihren Heimweg.

Kürbissuppen-Zmittag am 31. Oktober

Ende November luden die beiden Frauengemeinschaften St. Martin und St. Marien zu einem Kürbissuppen-Zmittag zu Gunsten der Kinderkrebshilfe Schweiz ein. Die Kinderkrebshilfe bietet betroffenen Kindern und Eltern unter dem Motto «Mitenand starch!» vielfältige Unterstützung und Begleitung an (nähere Informationen auf www.kinderkrebshilfe.ch).

Erfreulicherweise nahmen 48 Gäste beider Stadtseiten am gedeckten Tisch im Pfarrsaal St. Marien Platz und ermöglichten es uns, der Geschäftsstelle in Olten einen Reinerlös von CHF 400.- zu überbringen. Wir danken den Spenderinnen und Spendern herzlich für ihre Unterstützung.

Gedenkfeier für die verstorbenen Mitgliederfrauen am 8. November

An der Wortfeier mit Kommunion, die von Antonia Hasler, Burgi Jürgens, Georg Grass (musikalische Begleitung) und Gabi Schürmann vorbereitet und gestaltet worden war, gedachten wir in der Marienkirche mit Kerzenlicht der 5 Mitgliederfrauen, die im laufenden Vereinsjahr verstorben sind. Anschliessend verweilten wir wie immer noch bei einem Kaffee im Pfarrsaal.

Elisabethen-Feier am 15. November

Der Gottesdienst zum Gedenken an die Hl. Elisabeth von Thüringen wurde von Burgi Jürgens und Britta Amend mitgestaltet und war wie gewohnt gut besucht. Im Anschluss reichten wir den Anwesenden im Pfarrsaal Kaffee und Rosenbrötchen. Es konnte ein Opfer in der Höhe von CHF 220.- aufgenommen werden. Aus der Vereinskasse haben wir diesen auf CHF 300.- aufgerundet und an das Elisabethenwerk des Schweizerischen Katholischen Frauenbundes überwiesen. Auch hier geht ein herzlicher Dank an die Spenderinnen und Spender.

FG-Cinéma am 16. November

Der beiden Frauengemeinschaften St. Martin und St. Marien zeigten im Pfarrsaal St. Marien den Film «Vaya con Dios». 21 Frauen aus beiden Pfarreien fanden sich zu einem amüsanten Kinoerlebnis ein. Der Abend klang mit Popcorn, Panettone, Pandoro und einem Gläschen Wein gemütlich aus.

Adventsfeier der beiden Frauengemeinschaften am 5. Dezember

Antonia Hasler, Agostina Dinkel, Iris Schelbert, Claudia Küpfert (Gesang) und Bernie Müller (Piano) gestalteten in der Martinskirche eine besinnliche Feier zum Thema Frieden in der Schweiz im Kontrast zu Krieg, Flüchtlingen, Kriegsversehrten und humanitäre Katastrophen auf der ganzen Welt. Als Bhaktis wurde den Frauen ein Säckli mit selbstgemachten Mailänderliherzen und -Engel samt einem Friedensgebet mitgegeben. Im Bibliothekssaal sassen anschliessend noch 26 Frauen bei Benzen, Schoggi, Nüssen, Mandarinen, Wasser und Wein gemütlich beisammen.

40. Begegnungs-, Tanz- und Spaghettiabend am 25. Januar

Erfreulicherweise fanden rund 70 Personen den Weg in den Pfarrsaal St. Marien, um zusammen zu essen und ausgelassen zu tanzen. Der Anlass war gut besucht, die Stimmung fröhlich und die Rückmeldungen sehr positiv. Erwähnenswert ist, dass wir vom Vorstandsteam uns seit Jahren auf die Unterstützung von treuen Helferinnen und Helfern verlassen können.

Mai-Andacht der beiden Frauengemeinschaften am 2. Mai

In etwa 60 Personen, darunter einige Vertreter der Martinsbruderschaft, nahmen in der Marienkirche an der letzten Maiandacht unter Antonia Hasler teil, die rund um 3 verschiedene Abbildungen von Schwarzen Madonnen aus der romanischen Zeit kreiste. Im Anschluss kamen alle im Pfarrsaal zu einem von der Martinsbruderschaft spendierten Imbiss zusammen.

Dank

Es ist eine grosse Freude, dass unsere Anlässe gut besucht und die Begegnungen geschätzt werden. Damit dies möglich ist, sind viele helfende Hände und viele Arten von Beiträgen nötig. Ich möchte daher zum Schluss danken. Danken unseren Mitgliedern und Gönnern für die ideelle und finanzielle Unterstützung. Danken den Frauen, die unsere Mittwoch-Morgen-Gottesdienste vorbereiten und die uns regelmässig zum Kaffee im Pfarrsaal erwarten. Danken den Frauen und Männern, die uns seit Jahren bei der Durchführung unserer Anlässe unterstützen. Ihre Treue macht unsere Gemeinschaft und unser Pfarreileben lebendig, was gerade in Anbetracht auf den bevorstehenden Weggang der Pastoralraumleitung und der Klosterbrüder umso kostbarer sein wird. Herzlichen Dank und bleiben Sie alle wohlauf.